

„Münsters Ferienprogramm Atlantis : Spiel, Spaß und spannende Abenteuer für Kinder“

Die Stadt Münster zieht eine positive Bilanz zum Ferienprogramm „Atlantis“ im Wienburgpark, das bis 16. August läuft.

Die Stadt Münster hat im Rahmen des Sommerferienklassikers „Atlantis“ ein bemerkenswertes Betreuungsangebot für Kinder ins Leben gerufen, das nicht nur Freizeitspaß verspricht, sondern auch entscheidende Impulse für die Entwicklung von sozialen Fähigkeiten bietet. Mit zahlreichen Aktivitäten hat das Programm das Engagement der teilnehmenden Kinder gefördert und sorgt für eine positive Atmosphäre im Wienburgpark.

Positive Bilanz nach zwei Wochen

Das offene Ferienprogramm „Atlantis“ hat bis zur Halbzeit täglich etwa 350 Kinder angelockt, die mit großer Begeisterung an den vielfältigen Angeboten teilnehmen. Andreas Garske, der für das Kinderbüro im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien zuständig ist, zeigt sich erfreut über die Resonanz. „Der Spaß und das Engagement der Kinder sind beeindruckend“, äußert sich Garske zufrieden.

Vielfältige Aktivitäten im Zeichen der Umwelt

Das diesjährige Motto „Wälder dieser Welt“ schafft eine thematische Verbindung zu den umweltbewussten Aktivitäten

des Programms. Ein Höhepunkt war das Pflanzen eines Zukunftsbaums unter der Leitung von Bürgermeisterin Angela Stähler, das nicht nur ein gemeinschaftliches Erlebnis darstellt, sondern auch das Bewusstsein für ökologische Nachhaltigkeit stärkt.

Abenteuer im Wasser und an Land

In der zweiten Programmhälfte werden die Angebote noch fesselnder. Ein großes Wasserbecken mit „Power-Paddlern“ gibt den Kindern die Möglichkeit, selbst zu Kapitänen zu werden, während sie durch das Wasser paddeln. Auch die riesigen Wasser-Laufbälle versprechen viel Spaß. Darüber hinaus können die Kinder an verschiedenen Stationen wie einem Kletterturm oder einer Hüpfburg aktiv werden und sich sportlichen Herausforderungen stellen.

Förderung von Gemeinschaft und Verantwortungsbewusstsein

Das Programm fördert nicht nur die individuellen Fähigkeiten der Kinder, sondern auch deren Teamarbeit durch regelmäßige Treffen der gewählten Kinderbürgermeister. Diese engagieren sich dafür, das Programm weiter zu bereichern und die Gemeinschaft unter den Teilnehmern zu stärken. Zudem können die Kinder an einem Nachhaltigkeitsprojekt teilnehmen, um ein Zukunftsdiplom zu erlangen, was das verantwortungsvolle Handeln der Jüngsten in den Fokus rückt.

Einfache Teilnahme für alle

Die Teilnahme am Programm ist unkompliziert und ermöglicht jedem Kind, unabhängig von sozialem Hintergrund, die Möglichkeit zur Teilhabe. Mit einer Tageskarte für lediglich drei Euro und einem erschwinglichen Mittagessen für vier Euro wird der Zugang erleichtert. Das Freizeitprogramm läuft noch bis zum 16. August und bietet eine ideale Gelegenheit für Eltern, ihre

Kinder aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu lassen.

„Atlantis“ hat sich somit nicht nur als Freizeitangebot etabliert, sondern als wertvolle Plattform für soziale Interaktion und individuelle Entwicklung der Kinder in Münster. Das Engagement der Stadt fördert nicht nur den Spaß, sondern auch die Verantwortung für die Umwelt und die Gemeinschaft – ein Ansatz, der hoffentlich auch in den kommenden Jahren fortgeführt wird.

Weitere Informationen sind auf der Seite der Stadt Münster unter www.stadt-muenster.de/kinderbuero zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de